

Verreibung 08.12.2010 schwarzer Panther (Jaguar Fell eines Tieres-Zoo-Berlin)

Diese Verreibung war in vielerlei Hinsicht etwas besonderes:

- 1.) war Keiner von uns der Verreibungsstoff bekannt. Wir bekamen diesen von einer Kollegin „vorverrieben“, so dass wir nicht erkennen konnten, um was es sich handelte. Diese Situation hatten wir noch nie, eine Premiere so zu sagen. Die dahinter stehende Idee: zu überprüfen, ob evtl. diejenige, die sonst den Stoff mitbringt (jedes mal eine andere Kollegin) bewusst, oder unbewusst, Einfluss auf die geführten Gespräche während der Verreibung nimmt. Die Kollegin gab einen Briefumschlag mit, der am Ende der Verreibung enthüllte, um welchen Stoff es sich handelt.
- 2.) bekamen wir fast keine körperlichen Symptome. Das hatten wir noch nie. Selbst Kolleginnen, die sonst immer mit Körpersymptomen regieren, bekamen diesmal kaum Symptome.
- 3.) gab es bereits vor der Verreibung eine Situation, die so bisher noch nicht bei Verreibungen aufgetreten ist. Verreiberinnen 2) und 3) begannen kurz nach ihrem Eintreffen ein Gespräch über Ernährung. Dabei war relativ schnell eine angespannte Stimmung spürbar. Die eine Verreiberin schlug der anderen vor, bei der Ernährung auf bestimmte Dinge zu achten. Wonach die angesprochene Verreiberin äußerte, dass sie seit vielen Jahren in dieser Richtung arbeitet, therapiert und belesen ist. Es ging vor allem um Makrobiotik und Essen von Rohkost. Die eine erklärte, dass nicht jeder zum Essen von Rohkost geeignet wäre, die andere Verreiberin stellte klar, dass gekochtes Essen aber tote Eiweiße sind. Die Situation verfestigte sich relativ schnell. Somit begleitete uns eine aufgeladenen Stimmung schon vor Beginn der Verreibung. Das Gefühl hierzu: ein gut gemeinter Ratschlag wird als Angriff und/oder Bevormundung verstanden. Da diese Situation im Laufe der Verreibung erneut auftrat, gehört diese Energie sicherlich zum Verreibungsstoff.

C1

- alle Gespräch über eine(n) Apothekerin, die mitmacht, damit die Mittel offiziell werden können
4 hast du ein schlechtes Gefühl, dass ich die Sache mit der Ankündigung in die Hand genommen habe?
5 nein, ich war ja in W. ich hatte eh keine Zeit
- 4 fast wie was Öliges
2 na, die 4 fängt an zu rätseln!
- 2 5) hat mich mächtig erschrocken, dass man die Geschlechtsteile der Meerschweine nicht von außen erkennen kann. Ich dachte, es sind alles Mädchen. Jetzt muss ich aufpassen. ... die wandern dann wieder ins Zoogeschäft-
4 man könnte es mit Ultraschall untersuchen, welches Geschlecht sie haben.
4 wir hatten das Thema das letzte mal auch schon, mein Sohn will einen Rock anziehen und fragte, ob er auch das Fußballtrickot anlassen kann.
- 2 ein Freund von früher, der hatte total lockige Haare, er rannte mit Tüllkleid rum, als Fee. Er liebte das. Er lief mit seinem Zauberstab durch die Gegend, total süß.
- 4 es ist das Gegenteil vom letzten mal. Es ist gleich wie eins, ich frage mich ist da überhaupt was drin?
- 4 lauter kleine Haare in der Verreibeschale.
5 wie kleine Splitter
- 2 ich bin weniger motiviert als sonst
- 4 mein Mann fragte mich, ist es denn wirklich wichtig, dass ich heute zur Verreibung gehe? (der Mann ist krank und wollte lieber, dass 4) sich um die Kinder kümmert)
5 ich habe heute früh gedacht, warum sind heute nur so wenige Leute zur Verreibung angemeldet? Ist es denen denn nicht wichtig? Ich war schon fast etwas beleidigt. Dann überlegte ich, nein, es ist ja mein „Kind“, den anderen ist es eben nicht so wichtig.
4 mir war es aber wichtig herzukommen.
- 2 Ich bin am Wochenende Schlafzug gefahren, 4h Verspätung. Wir standen ohne Heizung in der Pampa rum.

- 4 Ich habe einmal mit meinen kleinen Kindern im Tunnel im Zug festgesessen. Ich dachte, wenn die das nicht richtig kommunizieren wenn da ein anderer ICE reinrast, ein Feuer, ein Crash, dass irgendjmd. unfähig ist, ordentlich zu kommunizieren. Vielleicht ist es ja auch gar nicht möglich, dass die sich untereinander Bescheid geben, weil der Tunnel so abgeschirmt ist. Es war komisch, weil ich alleine war, ich mich hilflos und ausgelie fert fühlte.
- 3 es ist gummiartig, es dehnt sich aus und zieht sich wieder zusammen.
- 5 wenn Du das sagts, denke ich gleich an ein Universum, was sich ausdehnt und wieder zusammenzieht, ein schwarzes Loch, mit einem Fluppgeräusch.... vorhin sagte 2), das Ladegerät ihres Appel Laptops wird auch magnetisch einfach reingezogen.
- 4 ich denke, es ist wie Koks, das zieht man sich auch so rein.
- 4 zusammenschieben und dann auseinander zerfallen, wenn man nur leicht dagegen kommt.(bei leichter Berührung)
- 2 Ich habe schlecht geschlafen, ich schlafe immer schlecht nach Alkohol. Ich habe Glühwein getrunken. Gestern war es ein Glas zuviel. Ich werde dann aggressiv, ich kann mich am nächsten Tag an nichts erinnern. Ein komischer Zustand, wie ein Ammok. Als ob ich von innen umhüllt wäre, wie eine Art Schleier, wie nicht meine Welt im Inneren, was Fremdes.
- 5 Nachts schlecht schlafen nach Alkohol. Das hat was mit der Leber zu tun.
- 4 Ich habe mich letztens auch geärgert. Ich habe nur noch einen Cocktail bekommen. Ich habe getanzt, bevor ich zur Bar hoch gegangen bin, als ich oben ankam, machten die die Bar zu und ich bekam nur noch einen Cocktail.
- 4 Früher wurde meine Webseite ignoriert, weil ich zu viel Keywords eingegeben habe, da war ich nicht ein mal aufgelistet. Mit den beiden Änderungen war ich auf einmal da.
- 4 Ich habe Gutscheine verteilt und bin mal gespannt, ob das was bringt.
3 Gutscheine für Homöopathie?
4 nein, für Fußreflexzonenmassage und Tiefenentspannung.
3 was soll das denn sein?
- gespannte Stimmung
- 4 rechtfertigt sich: ich denke, es ist ein Unterschied, ob es heißt: Fußreflexzonenmassage, oder Fußreflexzonen therapie. ...
- Diskussion
- 5 Streitstimmung, Aufgeladene Stimmung.
- 3 Man muss schon gucken, dass man bei sich bleibt.
- ??
- 3 Wenn man neu in eine Gruppe kommt, kommt man in ein gefestigtes Gefüge, ich habe mitbekommen, dass ich schon bekannt bin.
- 5 wie bekannt?
3 dass ihr schon was über mich wisst
5 was sollen wir denn wissen?
2 ich weiß nicht was Du meinst
- Verwirrung. ...
- 3 na klar, Du sagtes beim letzten Mal, dass mein Hund aus Spanien kommt....
2 ich dachte, weil das ein „Cocker Spaniel“ ist, kommt der aus Spanien.
3 das ist aber kein Cocker Spaniel.
2 ich dachte, weil der Locken hat, ist es ein Cockel Spaniel

- 3 der hat aber keine Locken
2 mein Gott, ich habe mir gar keine Gedanken darüber gemacht....
- 3 ich glaube, Du kennst mich aus der Schule.
2 Du bist mir aber vorher nicht aufgefallen.
- alle die Stimmung ist sehr aggressiv, Mißverständnisse.
- 5 hat das Gefühl 3) fühlt sich angegriffen und denkt wir würden über irgendwas (was wir nicht genau wissen, weil 3) dazu keine Auskunft geben will) Bescheid wissen. Fast schon etwas paranoid.
- 5 heißt das jetzt, dass ich bei Google deinen Namen eingeben muss, um zu sehen, was ich von Dir kennen sollte?
- 3 nein, so habe ich das nicht gemeint
- 2,4,5 wir wissen gar nichts, wir haben keine vorgefertigte Meinung über Dich
- 5 will immer noch wissen, was eigentlich los ist, fragt 3) was sie denn genau meint

Verreibungspause - 3) sagt, sie sagt jetzt nichts mehr dazu, das Thema wird nicht weiter verfolgt.

C2

- 4 Ich bin erstaunt, dass meine Kinder es schaffen, die Adventskalenderkästchen nach und nach aufzumachen.
- 2 Ich habe immer die Geschenke vorher ausspioniert. Meine Mutter war da nie sehr einfallsreich. Mein Sohn macht das gar nicht. Er will nur lieber den Überraschungseffekt.
In meinem Heimat wird in der Adventszeit einmal täglich halb sechs eine Messe abgehalten. Es gibt keinen Kranz, Adventskalender etc.
- 4 der Kranz ist in Deutschland erfunden wurden, früher waren es Wagenräder mit 31 Kerzen
- 2 ich liebe es, den Baum zu schmücken. Ich fühle mich dafür zuständig.
- 4 Ich lasse mich immer noch, wie in der Kindheit überraschen. Die anderen schmücken, ich staune. Wir benutzen echte Kerzen. Wenn man das einmal gemacht hat, macht man nicht mehr anders.

alle außer 3) wollen Glühwein trinken --> trinken Glühwein

- 2 *rote Wange, va. rechts im Gesicht.*
- 3 mir ist auch warm.
- 2 aber du hast Dich doch gar nicht ausgezogen?
- 3 doch ich habe meine Ärmel hochgeschoben
- 5 fühlst Du dich heute oder immer so schnell angegriffen? Sonst waren das doch auch nicht Deine Themen.
- 2 jetzt ist die Bombe geplatzt.
-
- 2 berichtet von einer Freundin, die Medizin studierte: als diese fertig mit dem Studium war, bekam sie Angst vor den Patienten, die sie jetzt behandeln sollte, sie wollte lieber weiter studieren.
- 4 eine Freudin, die Jura studiert, musste wochenlang in die Pathologie, sie sagte, man sieht, wenn die die Menschen aufschneiden, man sieht das Bauchfett.
- 3 ich wollte mal Hebamme werden, da war ich mal bei einem Kaiserschnitt dabei. das war interessant, wie die jede einzelne Schicht zu Seite geschoben haben.
- 2 mein Mann musste zu Beginn seiner Ausbildung 3 Wochen auf den Bauernhof, damit man nicht gleich denkt, er wäre ein Star. Die wurden 3 Jahre lang fertig gemacht. Studenten aus anderen Fakultäten konnten später dann nur viel schlechter mit Kritik umgehen.
- 3 Ich habe gestern die Sendung von Rosenthal gesehen, die Familie ist Jüdisch, die wurden deportiert, die Geschichte vom KZ, die haben ganz viel Geld verloren. Der Rosenthal hat viel für den Erfolg gearbeitet. Und ist an Krebs gestorben
- 2 *ich bin kurz vor einer Blase an der Reibehand*
- 4 ich finde es ein Ding, dass wir keine körperlichen Symptome haben
- 2 doch, wir sind rot im Gesicht
- 3 ist links rot im Gesicht
- 5 *wenn rot, dann eine Seite rot*
- 3 mir macht es Spaß, ich finde es angenehm zu verreiben
- 4 Ich denke oft an unsere letzte Verreibung, das war ja auch ne Droge. Wie an einer alten Geschichte hängen. Außerdem denke ich immer wieder an Koksen.
- 4 es hat auch was mit Krankheit zu tun.
- 5,2 nö, da hatten wir schon mehr drüber gesprochen.
- 4 leicht gleitend, wenn der Mörser so rübergeht
- 3 liebevoll, angenehm, irgendwas mit liebevoll

- 4 sehr weich
- 2,4,5 Gespräche über Seminare, wieviel man im Jahr so macht. Gespräche über verschiedene Supervisionsgruppen.
- 3 zu 5) sag mal, wie hast Du denn Deine Praxis so schnell voll bekommen?
- 5 ich habe jahrelang Flyer verteilt und mich abends im Internet in Sites eingetragen. Ich habe wirklich hart dafür gearbeitet. Und vielleicht liegt es auch daran, dass ich ganz gut bin! (lacht)
- 2 *rechter Arm, im Oberarmknochen, brennendes Gefühl
Ellebogen beim Aufstützen schmerzhaft,
leicht stechende Schmerzen.
Handflächen schwitzen
alles auf einer Seite agg.*
- 4 *im Kopf kurzer Schmerz,
meine Schwachstelle, die ich eh immer habe, meldet sich gerade. (im linken Brustbereich)*
- 5 vielleicht was mineralisches, irgendwas Splitterndes? weil es vorhin so aussah, wie lauter kleine Splitter
- 3 ich bin müde. Aber ein liebevolles Gefühl, zu dem Stoff
- 3 was Aufsteigendes, was einen einhüllt, im Gegensatz zu den anderen Verreibungen, würde ich diesmal sogar kosten.
- 4 es ist wie leicht, wie von alleine, es dreht sich alleine. was Weiches, wie der Mörser durchläuft, weich.
- 5 wie ein Selbstverständnis
- 2 ich habe eher gar kein Bezug zu Schale und Inhalt.
- alle eher selten, dass alle gleich nach der Verreibung wieder gehen müssen, heute wird nicht im Anschluss noch zu sammen gegessen. Sonst bleiben wir danach noch zusammen, essen und quatschen
- 4 zu dem Liebevollen fällt mir ein: mein Sohn ist heute Nacht aufgewacht und hat nach mir gerufen. Dann hat er sich aber an den Hals meiner Tochter (seiner Schwester) gekuschelt und ist wieder eingeschlafen und er hat Mama, Mama zu ihr gesagt
- 2 Ich habe mir Schuhe gekauft, innen überall Fell. Die sind sooo schön, ich muss sie Euch zeigen!

C3

- 2 auf dem Weihnachtsmarkt hatte ich eine Mütze an einem Mützenstand aufgesetzt, aus Fuchsfell.
Da dachte ich: ja das ist es! Das ist dass, was ich schon immer wollte!
Für 200 Euro, aber die hat genau meinen Geschmack getroffen, es war perfekt, ich musste nichts weiter
suchen, so genau wollte ich es haben. Etwas lebendiges, nichts aus Kunststoff.
Letzlich habe ich sie aber nicht gekauft, 200 Euro und dann gefällt es mir vielleicht nach 2 Jahren nicht mehr.
- 4 na wenn sie doch aber so perfekt war, dann hole sie dir doch!
2 nein, sowas zieht man hier nicht an, nur in Sibirien oder Frankreich.
- 5 klingt wie anprobiert und die Mütze ist rauf geglitten, wie eine Haut, die, wenn man die nur ein bisschen
berührt sich automatisch anschmiegt, überstülpt. Wie eins werden, das Sprichwort dazu heißt: es passt wie
angegossen.
- 4 ich habe meinen Kindern letztens auch Handschuhe für 27 Euro gekauft. Die lassen die dann irgendwo liegen
oder heute Morgen gefielen sie nicht mehr, dann wollten sie die nicht anziehen.
- 3 *auf der Rückseite des rechten Ohres einen Knubbelchen, wie ein Mückenstich*
- 2 meine Mutter hatte früher auch immer Pelze.
- 4 mir fällt auf, dieses Aggressive, dann diese Freundliche, diese Gegensätzliche.
- 5 es ist wie Ying und Yang. zwei Pole die sich anziehen, die ohne den anderen nicht sein kann. Die perfekt
passen. Wie eine Kugel, die sich um sich dreht und damit alles um sich herum anzieht.
- 5 erzählt über eine Frau, die 3 Jahre lang Lac Leolinum bekommen hat.
- 2 Vereint. Irgendwas mit Vereinigung
- 5 extrem müde, fallen fast die Augen zu.
- 2 *Oberarm wie ein Ziehen*
- 3 über diesen Zustand bin ich weg, ich bin jetzt schon im Jum.
- 2 eine Freundin erzählte, dass sie (Zahnärztin) einem Kind die Zähne versiegelt wollte. Dabei benutzte sie aus
versehen zu viel Säure im Mund. Alles verätzt-
- 5 ich muss was knabbern, damit ich bei Besinnung bleibe.
- 3 ich bin vom Ölziehen überzeugt, 10-20 min, hin und her im Mund zutschen mit Sonnenblumenöl, bei Leuten
mit Zahnfleischproblemen.
- 2 Fernsehturm Restaurant ist ganz Furchtbar, nur Fertigfraß. Der volle Osten noch, mit Plüschtiergreifer und
Cent-Drucker. Der Kellner hat noch Russisch gesprochen. Eine richtige Touristenabzocke.
- 2 eine aufgesetzte Höflichkeit, typisch Osten, nur noch komisch.
- 4 bei mir ist es Ying Yang im Mörser
3 bei mir ist ein Gesicht im Mörser.
- 4 wir kochen zu Hause gar nichts weiter, bei uns gibt es fast nur Nudeln mit Pesto aus dem Bioglas.
- 3 Pesto? Kann man super einfach selbst machen: Ruccola, Öl etwas Hefeflocken.
2 ich liebe Kochen.
- alle Gespräche übers Kochen
2 Makrobiotik, einfachste Sachen zusammen tun und was geiles kochen.
5 wenn die Küche gut ist, viel Platz, dann macht es viel Spaß.
3 Kartoffeln, in einen bestimmten Topf dann kann man 4h später essen. Rosmarinkartoffel mit Öl ...
3 Brotsuppe hat meine Mutter gekocht, das haben wir gern gegessen.

- 2 Induktionsherd, Mikrowelle das ist mir nicht geheuer. Wegen der Strahlung.
- 4 *leichter Schmerz am Daumengrundgelenk, weil ich so schnell verreise.* Zum Schluss bin ich immer schneller geworden.

Zusammenfassung:

- 2 Aufgeladen, so ein aufdringliches Nachfragen, wie ein Picken: Erkläre doch mal! Erzähl doch mal!
Insgesamt kam mir die Zeit länger vor. Körperlich: die Schmerzen der Oberarme.
- 3 ein sehr polares Mittel, eine Seite, andere Seite.
liebepoll, harmonisch, umfassend. Einerseits wie Carc, dann auch wie Nux-vomica-
Ich bin innerlich richtig ruhig geworden, habe einen starken Bezug dazu.
- 4 Es geht von alleine durch, es wurde schneller zum Ende hin, wie ein tuberkulinisches Miasma.
Irgendwas aggressives, diese Polarität,
Thema: ist es wichtig, zu wissen, was es ist, was ist wichtig?
- 5 Was Kosmisches, wie ein schwarzes Loch, was alles reinzutscht. Aggressiv, Gelassen, Mercuriale Stimmung,
Paranoide Mißverständnisse.
Überhaupt keine Körpersymptome, heißt, es muss was auf ner anderen Ebene sein.

Nachlese:

Nach dieser Verreibung kam es, wahrscheinlich wie es kommen musste: 2) und 5) standen zusammen und versuchten zu ergründen, was diese Situation für eine Energie war? Was das zu bedeuten hatte? Was wir von 3) wissen sollten, was wir über sie reden sollten. Dabei fiel auf, dass die gesamte Situation wie eine selbsterfüllende Prophezeiung ablief. Am Schluß stehen wir da und quatschen über eine Verreiberin, die anfangs genau das von uns behauptet hatte.

eine Idee dazu: der schwarze Panther lebt in der Natur als Raubtier. Nachts wird er nicht gesehen, da sich sein Körper durch die Fellfarbe völlig in der Dunkelheit auflöst. Dabei kann das Tier die Umgebung und anderen Tiere (Opfer) sehr gut beobachten, ohne selbst jedoch gesehen zu werden.